



PRESSEMITTEILUNG

Umwelt-Heft in die Hand nehmen

AoEL-Unternehmen zeigen der Politik, wo's langgehen kann

Bad Brückenau, 22.12.2009. Kaum ist die Konferenz in Kopenhagen gescheitert, warnen Experten schon vor einem „Klima-Handelskrieg“. Doch Industrieländer haben durch Klimaschutzmaßnahmen kaum Standortnachteile zu fürchten, meint die Assoziation ökologischer Lebensmittel-Hersteller (AoEL) – im Gegenteil: „Die Erfahrung zeigt, dass Unternehmen durch Innovationen im Umweltbereich zukunftsfähig werden“, sagt AoEL-Geschäftsführer Dr. Alexander Beck.

Ein Beispiel von vielen: Der Arzneimittel- und Kosmetikhersteller Weleda aus Schwäbisch Gmünd hat bei den Utopia-Awards gleich einen Doppel-Preis verdient. Nicht nur die Jury, sondern auch das Publikum hat Weleda zum vorbildhaftesten Unternehmen in Sachen Nachhaltigkeit gekürt. Der Verzicht auf Tierversuche, die Bemühung um Klimaneutralität, eine Waldorf-Kindertagesstätte für die Kinder der Angestellten und einiges mehr führte zu dem positiven Urteil der Jury. In den Arbeitsabläufen des Unternehmens, das bereits 1921 gegründet wurde, drücke sich dieses Leitmotiv eines respektvollen Umgangs mit der Natur und eines offensiven Umweltschutzes aus.

Auch das Haus Salus aus Bruckmühl, Spezialist in Naturheilmitteln, hat sein ganzheitliches Unternehmenskonzept immer weiter entwickelt. So hat das Unternehmen seit 2006 kräftig in Klimaschutz investiert: Durch Wärmerückgewinnung, Wärmedämmung, Photovoltaikanlagen und einer eigenen Wasserkraftanlage werden 1.000 Tonnen CO₂ vermieden. In seiner Umwelterklärung hat es Salus mit den Worten des Onondaga-Indianers Oren Lyons so auf den Punkt gebracht: „Es ist unsere Aufgabe, dafür zu sorgen, dass die Menschen nach uns, die noch ungeborenen Generationen, eine Welt vorfinden, die nicht schlechter ist als die unsere – und hoffentlich besser.“

Unternehmer sind jetzt mehr denn je in der Verantwortung, die Initiative für Klimaschutz und Biodiversität zu ergreifen. Dr. Alexander Beck sagt: „Unsere Unternehmen zeigen, wie man handlungsfähig bleibt und wie Konzepte der Zukunft aussehen können. Jetzt ist die Politik dran.“

AoEL Presseinfo * Veröffentlichung honorarfrei * Um einen Beleg wird gebeten * 2.103 Zeichen

Assoziation ökologischer Lebensmittelhersteller AoEL e.V. * Dr.-Gartenhof-Straße 4 * D-97769 Bad Brückenau * Tel: 09741-4834 * www.aoel.org * petra.stamm@aoel.org